

## **PNE AG / Hauptversammlung 2019 / Gegenantrag Peter Maier**

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgenden Gegenantrag bitte ich auf der dafür vorgesehenen Seite im Internet zu veröffentlichen.

### **Gegenantrag zu TOP 2 - Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns für das Geschäftsjahr 2018**

**Es wird die Ausschüttung einer Dividende von mind. 33 % des Bilanzgewinns vorgeschlagen (ergibt einen Betrag von mind. ca. 0,51€).**

**Die genaue Höhe der Dividende ist durch Mehrheitsbeschluss im Zuge der Hauptversammlung festzulegen.**

#### **Begründung:**

Die von Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagene Dividende in Höhe von 0,04 € ist dem Bilanzgewinn nicht angemessen.

Mit ca. 2,6% des Bilanzgewinns soll nur ein Bruchteil des Gewinns an die Aktionäre ausgeschüttet werden.

Vergleichbare Gesellschaften schütten deutlich höhere Beträge an die Aktionäre aus und pflegen somit die Bestandstreue ihrer langjährigen Aktionäre.

Nach Jahren der Kursstagnation bei ca. 2-3 € stellt die vorgeschlagene Dividende auf Vorjahresniveau einen Rückgang gegenüber der Dividende aus 2017 um 66% dar.

Damit ergibt sich bei dem niedrigen und enttäuschenden Aktienkurs wie im Vorjahr eine Dividendenrendite von unter 2%.

Somit bleibt bzw. wird die Aktie auch immer unattraktiver für neue Aktionäre.

Für Bestandsaktionäre wie mich ergeben sich zu den massiven Kursverlusten gegenüber den Anfangsjahren zusätzlich auch weiterhin enttäuschende Dividendenerträge.

Durch eine vorausschauende stetige Dividendenerhöhung könnte die Aktie deutlich attraktiver werden, so dass mehr Kapital für den weiteren Geschäftsausbau zur Verfügung stehen würde. Gleichzeitig stünden weiterhin mehr als 50% des Gewinns zur weiteren Geschäftsentwicklung bereit.

Mit freundlichen Grüßen

**peter maier**

**Stellungnahme von Vorstand und Aufsichtsrat:**

Vorstand und Aufsichtsrat der PNE AG nehmen zu diesem Antrag wie folgt Stellung:

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, sich dem Gegenantrag nicht anzuschließen.

Mit dem Vorschlag, auch für das Geschäftsjahr 2018 eine Dividende von 0,04 Euro pro Aktie zu beschließen, wollen wir unsere Aktionäre wie in den Vorjahren am Erfolg beteiligen. Gleichzeitig müssen wir den finanziellen Freiraum für Investitionen in die Projektentwicklung, in den Aufbau des Windparkportfolios 2020 und des Servicegeschäftes sowie zur Umsetzung der neuen optimierten Strategie erhalten und sicherstellen. Angesichts dieses Investitionsbedarfs erachten Vorstand und Aufsichtsrat die vorgeschlagene Dividendenhöhe von 0,04 Euro pro Aktie als angemessen.